

8. Juli 2013

Theater, Tanz, Lesungen und ein Rustikal-Kultstück

Vom barocken Mordfall in Schloss Hof bis „Mönche mögen's heiß" in Pürbach

Auf Schloss Hof wird am Mittwoch, 10. Juli, ab 18 Uhr zu einem Krimitheater mit Dinner geladen, bei dem man zuerst bei einer Erlebnisführung durch das Schloss, den Garten und den Meierhof Wissenswertes über die Entstehungsgeschichte des Landsitzes von Prinz Eugen erfährt, ehe man im Rahmen eines 4-Gang-Menüs einem barocken Mordfall auf die Spur kommt. Nähere Informationen und Karten unter 02285/200 00 und <http://www.schlosshof.at/>.

Am Donnerstag, 11. Juli, liest Toni Innauer unter dem Titel „Am Puls des Erfolgs und kritische Punkte" ab 20 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten aus seinen beiden Bestsellern und erzählt Episoden aus dem österreichischen Skisprungsport; musikalische Begleitung: Simon Wahl. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Im Stift Altenburg präsentiert Teatro Barocco unter der Intendanz und Regie von Bernd R. Bienert heuer „Pygmalion", ein Melodram mit Musik von Georg Anton Benda nach einem Libretto von Jean-Jacques Rousseau, sowie „Die Hochzeit auf der Alm", ein dramatisches Schäfergedicht in zwei Aufzügen mit Musik von Johann Michael Haydn nach einem Libretto von P. Florian Reichssiegel. Premiere ist am Freitag, 12. Juli, ab 19 Uhr. Folgetermine der Produktion in Originalklang und Aufführungspraxis der Entstehungszeit: 13., 14., 19., 20. und 21. Juli, jeweils ab 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter der Tickethotline 0699/18 39 69 69, e-mail altenburg@teatrobarocco.com und <http://www.teatrobarocco.com/>.

Ebenfalls am Freitag, 12. Juli, feiert ab 19.30 Uhr am Kirchenplatz St. Othmar in Mödling Carlo Goldonis Komödie „Mirandolina" in einer Produktion des Kunst&Kultur-Theaters unter der Leitung von Andreas Berger Premiere. Zu sehen ist das 1752 in Venedig uraufgeführte Stück um die schöne und intelligente Wirtin und ihre Verehrer bis 10. August, jeweils Donnerstag bis Samstag ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02236/267 27 und <http://www.theater-moedling.at/>.

Im Rahmen des Festivals „Offene Grenzen" in Retz, in dessen Mittelpunkt heuer die Kirchenoper „Der verlorene Sohn" von Benjamin Britten steht, liest am Freitag, 12. Juli, Josef Haslinger aus „Jachymov" und am Sonntag, 14. Juli, Martin Horváth aus „Mohr im Hemd". Beginn im Bürgersaal des Rathauses ist jeweils um 18 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festival Retz unter 02942/2223-52, e-mail office@festivalretz.at und

NÖK Presseinformation

<http://www.festivalretz.at/>.

Am Samstag, 13. Juli, tanzt das Europaballett St. Pölten ab 19 Uhr im Kulturhaus Wagram in St. Pölten „Wiener Bon Bon“, ein Wiener-Walzer-Ballettprogramm zur Musik von Josef Strauß. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail st.poelten@ballett.cc und <http://www.ballett.cc/>.

Am Samstag, 13. Juli, gelangt in St. Pölten auch ab 20 Uhr im VAZ St. Pölten das Rustikal-Kultstück „Der Watzmann ruft!“ zur Aufführung. Mit dabei sind Wolfgang Ambros, Joesi Prokopetz, Klaus Eberhartinger und Christoph Fälbl. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

Bei den Festspielen Reichenau steht am Samstag, 13. Juli, in der Reihe „Unsere Schauspieler hautnah“ die Matinee „Zwei Solokünstler“ mit Joseph Lorenz und Wolfgang Hübsch (am Sonntag, 28. Juli, gibt es einen weiteren Termin) sowie am Sonntag, 14. Juli, „Zwei Schauspieler - Autoren im Duett“ mit Ulrike Beimbold und Michael Dangl auf dem Spielplan; Beginn im Neuen Spielraum ist jeweils um 11 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Festspielen Reichenau unter 02666/525 28, e-mail festspiele@festspiele-reichenau.com und <http://www.festspiele-reichenau.com/>.

Schließlich feiert am Dienstag, 16. Juli, ab 20.15 Uhr im Wald4tler Hoftheater in Pürbach „Mönche mögen`s heiß“ von Hakon Hirzenberger Premiere. Die Komödie im Zeichen der Suche nach Toleranz und Freiheit verfolgt den nicht unkomplizierten Liebesversuch zwischen einer verheirateten Frau und einem Priester; Regie führt der Autor. Folgetermine: 17. bis 19. Juli und 23. bis 27. Juli sowie 16. bis 19. und 23. bis 26. Oktober jeweils ab 20.15 Uhr bzw. 27. Oktober ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und <http://www.w4hoftheater.co.at/>.